



DER/DIE ABSOLVENT/IN

Nachrichtenblatt des Absolventenvereines / Gymnasium Völkermarkt

Kommen um zu bleiben ...

Am 30. Juni 2007 ist es wieder so weit! Wir laden herzlich zum Absolvantinnen- und Absolvantentreffen ein.

Nach dem Erfolg vor zwei Jahren sehen wir uns veranlasst, dieses Wiedersehensfest früher als geplant bereits heuer zu veranstalten.

Unter dem Motto JEDASOKO (Jede/r darf und soll kommen) sind natürlich ALLE Maturajahrgänge gemeint.

Wir werden natürlich auch möglichst viele ehemalige und noch praktizierende LehrerInnen einladen.

Auf das Stelldichein von Alt und Jung in netter Atmosphäre darf jetzt schon angestoßen werden!



Es ist vorbereitet ...

2. Absolvantentreffen am Samstag, 30. Juni 2007



ORT:

ALPEN-ADRIA-
GYMNASIUM
VÖLKERMARKT

ZEIT

Sa., 30.6.2007
AB 17 UHR

MOTTO:

„JEDASOKO“

VERANSTALTER

AVG



ABSOLVENT DES MONATS



Mag. Markus Ferstl, 1992-8B, ist bereits im Alter von 33 Jahren zum Vorstandschef der Hypo Alpe-Adria-Bank, Tochter der Hypo

Group Alpe Adria, aufgestiegen. Dazu einmal herzliche Gratulation und unsere Anerkennung!

Nach seinem BWL-Studium, das er mit Auslandsaufenthalten in Mexico City und Angers in Frankreich bereicherte, begann sein beruflicher Aufstieg im

Bankwesen im Jahr 2000. Vier Fremdsprachen, nämlich Englisch, Französisch, Spanisch und Serbokroatisch, verhelfen ihm zur notwendigen Internationalität. So war er zuletzt für den Aufbau der Bank in Serbien zuständig. Nach dem Motto "If you can make it there you can make it everywhere" versucht er nun, seine internationalen Kontakte von Österreich aus zu nutzen und effizientes Networking (siehe Glosse auf Seite 2) zu betreiben. Der AVG wünscht ihm bei dieser Tätigkeit viel Erfolg.

Einziges Wermutstropfen: Zum Tennisspielen - Markus hat beim TC Griffen in der Landesliga viele Partien gespielt - wird er jetzt wohl nicht mehr so viel Zeit haben...

Anmerkung der Redaktion

Es ist immer sehr erfreulich, über besondere Karrieren von unseren AbsolventInnen zu berichten, vor allem wenn sie so steil und in einem vermeintlich eher AHS-fremden Metier verlaufen. Markus kenne ich bereits sehr lange, nicht zuletzt als sehr fairen und erfolgsorientierten Tennisspieler, aber vor allem als äußerst umgänglichen und eloquenten Zeitgenossen mit festen familiären Wurzeln. Er ist wieder ein Beispiel dafür, dass eine solide AHS-Bildung eine gute Voraussetzung für eine vorbildliche Karriere in einer harten Geschäftswelt sein kann.

Peter Micheuz

Liebe Absolventinnen und Absolventen!



Bist du enttäuscht vom Rückschritt des luxuriösen 4-Farben-Drucks der letzten AVG-Nachrichten in die (g)raue Wirklichkeit der Grautöne? Wer auf Farben dennoch nicht verzichten will, ist eingeladen, diverse Beiträge (auch diese 4 Seiten im PDF-Format) auf <http://avg.gym1.at> anzusehen. Auf dieser, seit Jahresbeginn umgestalteten Webpräsenz mit mittlerweile immerhin mehr als 2000 Zugriffen seit Jänner 2007 sind inzwischen einige (Zeitung)Artikel veröffentlicht, die mir im Hinblick auf das Urheberrecht etwas Kopfzerbrechen bereiten. Ja, darf man denn das? Einfach Zeitungsartikel (fremdes Gedankengut, riecht nach Plagiat) über unsere AbsolventInnen ins Internet stellen bzw. in den AVG-Nachrichten übernehmen? Aber "Wo kein Kläger, da kein Richter", lautet eine Volksweisheit, die bisher breite Anwendung gefunden hat. So erfreulich das vermehrte Aufkommen von Zeitungsberichten über unsere AbsolventInnen auch ist, so bedrohlich hängt das Damoklesschwert einer Unterlassungsklage über uns. Vielleicht können mich die Hobby- und Profiredakteure aus unseren Reihen, die bei diversen Tages- und Wochenzeitungen beschäftigt sind, in dieser Richtung aufklären und im Falle des Falles für eine Generalamnestie sorgen?

Wie bereits in der letzten Zeitung und auf der Titelseite angekündigt, wird es am Samstag, 30. Juni 2007, d.h. am letzten Wochenende vor den Sommerferien, ab 17 Uhr im Alpen-Adria-Gymnasium nach dem 2. Juli 2005 das 2. Absolventinnen - und Absolvententreffen des AVG geben. Dazu sind ALLE herzlich eingeladen! Das Absolvententreffen vor 2 Jahren mit weit mehr als 300 TeilnehmerInnen darf als sehr erfolgreich bezeichnet werden. Ich bin überzeugt, dass wir das heuer wiederholen, wenn nicht übertreffen können.

Wer noch kein rundes Maturatreffen für seine Klasse oder seinen Jahrgang organisiert hat, ist herzlich eingeladen, die Synergien zu nutzen und dieses Treffen für den 30.6 anzuberaumen. Für Unterhaltung, Verköstigung und Getränke wird bestens gesorgt sein.

Eine letzte Einladung wird Mitte Juni über die 47. Ausgabe der AVG-Nachrichten erfolgen. Ich ersuche aber jetzt schon im Vorfeld um Bekanntgabe

- wer für dieses Datum ein Maturatreffen plant und
- wer mit einer Einladung zum (dezenten) Unterhaltungsprogramm beitragen will

Mit besten Grüßen, Peter Micheuz



FROHE OSTERN!

Ostern ist zwar nicht die Zeit der frommen Wünsche, sondern schon eher die Zeit des Osterputzes und der Auferstehung.

So turbulent ist es in der Redaktion für diese Ausgabe nicht zugegangen. Die Berichte tröpfelten recht spärlich ein. Aber die Hoffnung stirbt ja bekanntlich zuletzt. Und ein aufgeräumter Schreibtisch ist ja auch nicht zu verachten! Bis zu den nächsten Nachrichten darf es aber ruhig wieder etwas chaotischer werden ...

BANKVERBINDUNG

Absolventenverein
Alpen-Adria Gymnasium
Völkermarkt
Bank Austria BLZ: 12000
Konto: 00423657907

Nach dem Motto: "Es ist nie zu spät" haben wir unser Konto "ganzjährig" geöffnet! Bemerkung: Die Einzahlung des Mitgliedsbeitrages ist KEINE Voraussetzung für das Absolvententreffen am 30.6.!!!

NETZWERKE ...

Dass der Mensch ein soziales Wesen ist, das sich nicht zuletzt über die Beziehung zu anderen Exemplaren der Art "homo sapiens" definiert, darf als bekannt vorausgesetzt werden. Ob es unter den fast 2000 AbsolventInnen des Gymnasiums jemanden gibt, der diese Behauptung mit der Lebensform eines überzeugten Einsiedlers oder Einzelgängers Lügen straft, entzieht sich allerdings meiner Kenntnis.

Sehen wir von der starken Bindung der Familienbande im besten Sinne des Wortes und von (wenigen) lebenslangen Freundschaften ab, ist vor allem unsere berufliche Existenz ein sich Binden und Bewegen in ständig wechselnden Netzwerken.

Nach der ersten Sozialisation im Kindergarten und in der Volksschule folgen acht prägende Jahre Gymnasium. Die mehr oder weniger funktionierende reale Klassengemeinschaft war und ist der Nährboden für ein Netzwerk, das noch lange halten kann und sich nicht nur bei Maturatreffen manifestiert.

Neben der Schulklasse als Soziotop ist es die besuchte Schule selbst, die im idealen Fall stark identitätsstiftend sein kann, im schlechtesten Fall aber unmittelbar nach der Matura schnell aus dem Bewusstsein verdrängt wird. Schade!

Aber der Großteil ist nach acht wichtigen Jahren der Persönlichkeitsentwicklung im Gymnasium noch immer in das Netzwerk aller AbsolventInnen eingebunden. Absolvententreffen, wie jenes am 30. Juni, sollen dies fördern.

Viele von euch sind (neben dem Absolventenverein) auch in anderen Vereinen aktiv, bauen Netzwerke im Rahmen ihres Studiums oder knüpfen viele Kontakte in ihrem beruflichen Umfeld.

Den Beruf des "Networkers" gibt es nicht explizit, aber Personen - meist zu ihrem Vorteil - zusammenzubringen, ist lohnend. Nicht zuletzt ist der Absolventenverein ein großes Vernetzungsprojekt, das nun schon mehr als 15 Jahre läuft und noch lange nicht abgeschlossen ist.

Mit Netzwerken ist es allerdings so wie mit vielem im Leben: Allzuviel ist ungesund! Und die intensive Verstrickung in vielen Netzwerken kann mitunter kontraproduktiv sein und den Bewegungsspielraum eingrenzen. Daher meine Empfehlung: Konzentration auf wenige Netzwerke, wie z.B. auf das des AVG ;-)

Euer [P.M.], *neuerdings (passives) Mitglied von <http://www.xing.com>, wo sich einige unserer AbsolventInnen "tummeln" ...*

<http://avg.gym1.at>

Wo sich ein Besuch sicher lohnt ... oder auch nicht!

FACE - LIFTING...

...oder ein "Relaunch", wie es im "Neusprech" heißt, hat unser Portal erfahren. Es ist noch nicht das Gelbe vom (Oster)Ei, aber unsere aktuelle Webpräsenz ist ein legitimer Versuch, den bereits vorhandenen Inhaltsreichtum etwas strukturierter darzustellen.

Die schon lange möglichen interaktiven Möglichkeiten werden noch nicht sehr intensiv genutzt, aber was soll's? Wir sind niemandem böse, wenn's nicht passiert, das wird schon seine Gründe haben!

Von der Realisierung unseres Absolventenvereins im "Second Live" (ein gigantisches virtuelles Projekt, das sich mit Sicherheit bereits einige von euch antun ...) sind wir aus finanziellen Gründen noch weit entfernt. Auch gut!

Erstaunlich ist aber, dass ich noch immer einige Mails bekomme, mit dem Ersuchen, die persönlichen Daten zu ändern, obwohl diese Änderung auf unserer Homepage bereits seit 5 Jahren möglich ist! Die digitale Spaltung in unserem Absolventenverein ist nicht wegzuleugnen!

Bitte zu diesem Zweck das Kennwort auf dem Adresspickerl merken und/oder abändern.

Ich mache hier exemplarisch auf den Bereich "Interaktiv" aufmerksam, mit dem ihr Aktuelles einbringen könnt. Des Weiteren ersuche ich um Durchsicht unserer "Verzogenen". Vielleicht möchte der ein oder andere doch noch zu unserer virtuellen Gemeinschaft dazustoßen!

DEINE FREUNDE UND HELFER



Revierinspektor Harald Elbe (Jg. 1990, links im Bild) hier auf einer Fotomontage mit Günther Kazianka (Jg. 1992-8B). Beide sind stellvertretend für alle Polizisten in unserem Absolventenverein, und das sind gar nicht so wenige!

Während Harald, der Mann für alle Fälle, auch internationale Erfahrung (WM in Deutschland) hat und dort hin geht, wo es weh tut, ist Günther - allen bekannt durch seine Tanzschule (Maturaball!) und auch als erfolgreicher Veranstalter - viel im Präventivbereich tätig, was aber nicht heißen soll, dass auch bei ihm die Scheine sicher sind, wenn zuviel Alkohol im Spiel ist (bei den Alkolenkern natürlich!). Günther wurde in letzter Zeit auch in unserer Schule gesichtet, wo er

Vorträge vor den SchülerInnen hält. Prävention ist noch immer besser, als es zu Eskalationen kommen zu lassen. Aber sollte es dennoch so weit kommen, ist immer noch Harald da! Ob Steffi Graf (siehe Bild rechts) mit Günther als Tanzpartner weiter gekommen wäre, sei einmal als Vermutung dahingestellt ..

Keine schlechte Figur!

Aber logisch, dass in der 3. Runde das Aus kommen musste! Ein 800 m-Lauf, das sind ja 2 Runden, oder?



IMPRESSUM:

Herausgeber und Medieninhaber:

Absolventenverein des Gymnasiums Völkermarkt (AVG),
Pestalozzistraße 1, 9100 VÖLKERMARKT,

Homepage: <http://avg.gym1.at> E-Mail: avg@gym1.at

Redaktion, Layout, Herstellung: **Peter Micheuz**

Druck: **Steffan Druck, Völkermarkt**, Auflage: **1800 Stk.**

Adressaten: Alle Absolvent(inn)en und Förderer des AVG

Wichtig für den **Internetzugang:**
Auf dem Adresspickerl findet ihr wieder
das Passwort für den Memberbereich
unserer Homepage <http://avg.gym1.at>.

Sponson

Evelin Dreier, Jg. 2001, Magistra der Rechtswissenschaften an der Karl-Franzens-Universität Graz.
Herzliche Gratulation!



Ankündigung Maturatreffen

Am Samstag 2. Juni 2007 trifft sich die alte 8A (Jg. 1977) das erste Mal! zu ihrem 30-jährigen Maturatreffen!

Einladungen erfolgen persönlich!

Organisation:

Margit Winkler-Kren

Einladungsgestaltung:

Christian Hecher

Geburten



... wir heißen Jana und Nico Lauda, entschuldige, natürlich Ladinig und sind am 28. April 2005, an einem sonnigen und warmen Donnerstagmittag um Punkt 13.00 Uhr, im ELKI Klagenfurt auf die Welt gekommen.

Unser Papa, DI Alexander Ladinig, und unsere Mama, Marina Ladinig, waren natürlich richtig aufgeregt, weil wir die ersten und - wie Mama immer wieder hartnäckig betont - auch nicht die letzten Kinder der beiden sein werden ...

Bitte lies auch die gesamte (wahre) Geschichte auf <http://avg.gym1.at> unter Zusatzberichte ...



Mein Name ist Jonah Strohmaier. Seit 12.10.2006 erfreue ich mit meinem Lächeln, 3025g (jetzt sind es schon mehr) und der Größe von 47cm (jetzt ebenfalls mehr) meine glücklichen Eltern (immer noch!). Um ihr Glück zu steigern, erinnere ich sie oft und gerne an ihre Studienzeit, indem ich ihre Nächte in Tage verwandle ...Ach ja, mein Papa heißt Paul und geht ins A-A-G (Alpen-Adria-Gymnasium) unterrichten! Derweil habe ich zu Hause sturmfreie Bude!

Letzte Meldung

Studie beweist:

Die bezaubernden Fotos unserer Kleinen haben zu einem kontinuierlichen Anstieg der Fertilitätsrate im Absolventenverein geführt.

Quelle: AVG-Nachrichten Nr. 46

Liebe Absolvenen und Absolventinnen!

Erfahrungsgemäß und, belegt durch eine sorgfältig, streng wissenschaftlich durchgeführte Studie des LeserInnen-Verhaltens unserer treuen LeserInnen, wird diese **letzte Seite zuerst gelesen**. Persönliche Mitteilungen, die nicht unbedingt in einer Tageszeitung stehen, aber diese Nachrichten sehr menschlich und authentisch machen, ziehen noch immer am besten

Daher: Bitte mehr "Material" liefern, mailen, schreiben, übermitteln, mit Brieftaube schicken oder einfach trommeln...

Hochzeit



Am 15. Juli 2006 haben Mag. **Alexandra Dantele** (geb. **Glaser** 8A 1998) und DI **Andreas Dantele** in Wien-Hietzing geheiratet. Die anschließende Feier fand im Garten des Hauses Kardinal König statt.

Zurzeit wohnen wir noch in Wien, aber in Kürze wird der Wohnsitz aus beruflichen Gründen sukzessive nach Steyr in Oberösterreich (= "aufs Land") verlegt.

Der AVG wünscht dem jungen Paar alles Gute!

Todesanzeigen

KOLMANZ Augustine, Jg 1981, 8B
DI Dr. JELLEN Werner, Jg. 1987, 8C
Wir bewahren beiden ein ehrendes Andenken.

P.b.b.

02Z033655S